

M.: Einsatzgeschädigt, Ruhestand mit 41, 330 € monatl. Abzug - Bundeswehr lehnt WDB ab

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wurde 2009 mit 41 Jahren wegen Dienstunfähigkeit in den Ruhestand versetzt. Ab diesem Moment wurde mir jeden Monat der Versorgungsausgleich von rund 330 € abgezogen. Diesen erhält meine Ex Frau natürlich nicht, da sie noch nicht in Rente ist. Bis zum heutigen Tag.

Ich bin 2005 an ~~~ erkrankt. Ich behaupte, dass ich mir die Viren bei meinem Kosovoeinsatz 1999 - 2000 zugezogen habe. Zivile Ärzte sagen, das müsste der Auslöser sein, doch die Bundeswehr lehnt eine WDB ab. Somit habe ich nach über 20 Dienstjahren noch eine Pension in Höhe von 1.280,00 Euro. Danke Vaterland!

In den Einsatz entsenden tun sie gerne, aber die Folgen nehmen sie nicht ernst. Ich möchte Sie unterstützen, so gut ich kann.

Mit freundlichen Grüßen

M.